Pfarrblatt KARNEID

Pfarrei zum Hl. Vitus

August 2025

15. August – Kräutersegnung zum Fest Mariä Aufnahme in den Himmel

Mariä Aufnahme in den Himmel – Bräuche und Bedeutung der Kräuterweihe

Mariä Aufnahme in den Himmel
Peter Paul Rubens – 1626

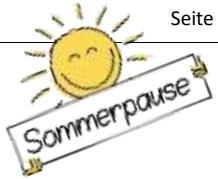
Mariä Aufnahme in den Himmel, gefeiert am 15. August, ist eines der ältesten Marienfeste der katholischen Kirche. Es erinnert an den Glauben, dass Maria am Ende ihres irdischen Lebens mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde. Neben der theologischen Bedeutung ist das Fest reich an volkstümlichen Bräuchen – einer der bekanntesten ist die Kräuterweihe.

Die Kräuterweihe geht auf uralte, auch vorchristliche Traditionen zurück, wurde jedoch früh in das kirchliche Brauchtum integriert. Der Legende nach fanden die Apostel im Grab Mariens keine Leiche, sondern Blumen und duftende Kräuter. Dies symbolisiert Reinheit, Leben und Heil. Die Kirche greift diesen Gedanken auf, indem sie an Mariä Himmelfahrt Kräutersträuße segnet. Diese sogenannten Kräuterbuschen bestehen traditionell aus sieben oder neun Pflanzenarten – etwa Johanniskraut, Kamille, Schafgarbe, Minze, Beifuß, Wermut oder Königskerze –, wobei jede Pflanze eine bestimmte Heil- oder Schutzkraft symbolisiert.

In der heiligen Messe oder während einer Prozession werden die Kräuter gesegnet. Der Segen bittet Gott um Gesundheit und Schutz für Mensch und Tier und verweist auf Maria als „Blume des Feldes“ und „Heil der Kranken“. Der geweihte Strauß wird oft zu Hause aufbewahrt – im Herrgottswinkel, auf dem Dachboden oder in der Stallung – als Zeichen des Segens und gegen Unheil wie Krankheit, Gewitter oder Feuer.

Aus katholischer Sicht zeigt sich in diesem Brauch die Verbindung von Glaube, Schöpfung und Volksfrömmigkeit. Die Kräuterweihe erinnert daran, dass Gottes Schöpfung heilsam ist, wenn sie im Glauben angenommen wird. Gleichzeitig wird Maria als Mittlerin des Heils verehrt, die die Gläubigen in ihrer Fürbitte begleitet.

So verbinden sich an Mariä Himmelfahrt Glaube, Natur und Heimatkultur zu einem lebendigen Ausdruck katholischer Frömmigkeit.



Kirchenchor Karneid

Ab in die Sommerpause!

Nach einem erneut intensiven Arbeitsjahr ist nun auch für die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors die Zeit des wohlverdienten Sommerurlaubs angebrochen.

Dieses Jahr blicken wir auf ein abwechslungsreiches kirchliches Singprogramm zurück. Besonders herausfordernd – aber auch bereichernd – ist traditionell der Monat Juni, mit seinen musikalischen Höhepunkten: Pfingsten, Fronleichnam (inkl. Frühschoppen) und das Herz-Jesu-Fest mit den dazugehörenden Prozessionen.

Nicht unerwähnt bleiben soll auch unser erfolgreich gestaltetes Adventskonzert, das großen Anklang fand.

Natürlich kommen auch die geselligen Momente nicht zu kurz – besonders dann, wenn wir nach den Singproben Geburtstage feiern und einzelne Mitglieder mit einem kräftigen „Hochleben“ würdigen. Diese gemeinsamen Augenblicke stärken unseren Zusammenhalt als Chor immer wieder auf besondere Weise.

Zum Abschluss wünschen wir allen eine erholsame Sommerzeit – mit Sonne, Natur, Zeit zum Wandern, zum Rasten und für viele schöne Erlebnisse.

P.S.:
Mutig und voller Hoffnung sind wir weiterhin auf der Suche nach neuen Mitgliedern. Wenn du Freude am Singen hast: Melde dich – wir freuen uns auf dich!

Herzliche Grüße

Euer Kirchenchor Karneid

August – Gottesdienste – Messintentionen

3.	**10:00**	**18. Sonntag im Jahreskreis** **Wiedenhof** – Feldmesse ..... *Johanna Ortner; Matthias Resch; ..... Verstorbene Wiedenhof; JG Walter Weger* *Kollekte für die Auslagen der Pfarrei* **Karneid** *kein Gottesdienst in der Pfarrkirche* **19:00** **Eggenbach** ..... *Hilde Zöschg Wwe. Dejori*
10.	**8:30**	**19. Sonntag im Jahreskreis** **Kardaun** – Gemeinsame Wort-Gottes-Feier in Kardaun **Karneid** *kein Gottesdienst in der Pfarrkirche* **Eggenbach** *kein Gottesdienst*
15.	**10:00**	**Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel** **Karneid** – Festgottesdienst mit Kräuterweihe ..... *Albuin und Rosina Schroffenegger (Unterstrobl); ..... Lebende und Verstorbene der Pfarrgemeinde* *Kollekte für die Auslagen der Pfarrei* **Eggenbach** *kein Gottesdienst*
17.	**10:00**	**20. Sonntag im Jahreskreis** **Karneid** – Eucharistiefeier ..... *zum 20. JG Martha Lunger Niederstätter* *Sammlung für die Auslagen der Pfarrei* **19:00** **Eggenbach** ..... *JG Josef und Luisa Lunger*
24.	**8:30**	**21. Sonntag im Jahreskreis** **Karneid** – Eucharistiefeier ..... *Rosa und Johann Huck* *Sammlung für die Auslagen der Pfarrei* **Eggenbach** *kein Gottesdienst*
31.	**10:00**	**22. Sonntag im Jahreskreis** **Karneid** – Eucharistiefeier ..... *Alois Ramoser; Pfarrer Rudolf Marini* *Sammlung für die Auslagen der Pfarrei* **Eggenbach** *kein Gottesdienst*
7. Sept.	**10:00**	**23. Sonntag im Jahreskreis – Schutzengelsonntag – Oberkarneider Kirchtag** **Oberkarneid** – Messe ..... *Verstorbene Oberkarneider* *Sammlung für die Auslagen der Pfarrei* **Karneid** *kein Gottesdienst in der Pfarrkirche* **Eggenbach** *entfällt wegen Oberkarneider Kirchtag*

Unsere Seelsorger

Die Kontaktdaten unserer Seelsorger. Alle wohnen in Haslach bei den
Steyler Missionaren, Freinademetzstr. 14, 39100 Bozen; Tel.: 0471 288452 (Haus)

P. Mansuetus Tus • 327 324 14 51 • tussvd2003@yahoo.com
P. Sepp Hollweck • 340 160 7978 • 0471 407072 • sepphollweck@outlook.de
P. Junmar Maestrado Lomarda • 329 696 1370 • Junm_svd@yahoo.com
P. Shenoy Maniychery • 329 392 94 34 • shenoysvd@gmail.com
P. Mauranius F. Dacunha (P. Rendi) • 327 342 19 69 • dacunharendy@yahoo.com

Ministranten, Lektoren, Kommunionshelfer und Kantorendienst

	Ministranten	Lektoren	Kommunion-helfer	Kantoren/ musik. Gestaltung
3.	Lukas, Henry	Angelika Auer	Angelika	Bläser/Martina
15.	Thomas, Sebastian, Matthias, Greta F.	Cristina Hafner	Werner	Maria + Elisabeth
17.	Greta S., Emma	Johanna Ganthaler	Luis L.	Roland
24.	Manuel, Elias	Andreas Kofler	Elisabeth	Cristina
31.	Sebastian, Benjamin	Harald Falser	Johanna	Martina
7.9.	Maren, Isabella	Schützen	Luis Z.	Musikkapelle

Abwesenheit des Pfarrers

Pfarrer P. Mansuetus Tus befindet bis zum 30. September 2025 auf Heimaturlaub in Indonesien. Während der Abwesenheit des Pfarrers wird Kooperator P. Shenoy Varghese die seelsorgliche Koordinierung in den Pfarreien übernehmen.

Empfang der Kommunion auch zu Hause

Älteren und kränklichen Kirchenmitgliedern bietet sich die Möglichkeit, jeden ersten Freitag im Monat zu Hause die Kommunion durch Pater Shenoy zu empfangen. Dazu wird gebeten, sich unter Tel. 348 372 1861, Johanna, zu melden.

Pilgerfahrt

Andalusien

01.09. - 06.09.2025 | Reiseleitung: Mag. Thomas Stürz

Málaga, Córdoba, Granada und Sevilla sind die Städte, die wir auf dieser Pilgerreise nach Andalusien besuchen werden. Wir werden ihre künstlerischen und religiösen Monumente entdecken. Andalusien mit seinen Postkartenansichten ist eine der faszinierendsten Regionen Spaniens. Aber es ist auch ein Land, in dem Kulturen und Religionen aufeinandertreffen. Diese Pilgerreise wird uns auf eine Reise durch die Geschichte dieses Landes mitnehmen und uns die Möglichkeit geben zu sehen, wie verschiedene Kulturen und Religionen dazu beigetragen haben, im Laufe der Jahre eine Realität zu schaffen, die von Gastfreundschaft und Großzügigkeit geprägt ist.

Weitere Informationen und Anmeldung
https://www.bz-bx.net/de/pilgerbuero/news/detail/andalusien.html

Mitteilung des PGR

Urnengräber

Für die Errichtung der Urnengräber und den Umbau der Friedhofsmauerabdeckung liegen nun alle Genehmigungen vor. Die Bauarbeiten wurden vergeben, und wir hoffen, dass die Einweihung zu Allerheiligen 2025 erfolgen kann. Wer Einsicht in das genehmigte Projekt nehmen möchte, melde sich bei hafnerr@hotmail.com.

Vorankündigung Pfarrausflug

Am Samstag, dem 4. Oktober findet unser Pfarrausflug nach Varone am Gardasee zu den Steyler Missionaren statt. Im nächsten Pfarrblatt werden das genaue Programm veröffentlicht und die Anmeldemodalitäten bekanntgegeben.

Von der heitere Seite:

„Worum plärrt denn dein kloaner Bruader so?“, fragt der Nachbar den Peter. „Weil i Ferien hon und er net“, erklärt der Bub. „Und warum hot er koane Ferien?“ möchte der Nachbar wissen. Darauf der Peter: „Weil er no net Schual geaht…“

„Ferienzeit – eine Einladung zum Innehalten“

Was bedeutet „Ruhe“ aus biblischer Sicht?

Der Sommer bringt uns Sonne, längere Tage, vielleicht auch freie Zeit oder Urlaub. Die Welt scheint ein wenig langsamer zu laufen – eine wertvolle Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen. Aber was meint die Bibel eigentlich, wenn sie von „Ruhe“ spricht?

Schon ganz am Anfang der Heiligen Schrift heißt es: „Am siebten Tag ruhte Gott, nachdem er sein Werk vollendet hatte.“ (Genesis 2,2)

Ruhe ist also nichts Passives, sondern etwas Heiliges. Ein bewusstes Innehalten, ein Atemholen – nicht nur körperlich, sondern auch seelisch und geistlich. In der biblischen Vorstellung gehört zur Ruhe auch das Vertrauen: Ich darf loslassen, weil ich weiß, dass Gott da ist. Ich muss nicht alles selbst tragen.

Jesus selbst lädt uns ein: „Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch Ruhe verschaffen.“ (Matthäus 11,28)
Vielleicht gelingt es uns in diesen Sommertagen, ein Stück dieser Ruhe zu entdecken:
– im Gehen durch die Natur
– im stillen Gebet
– beim Lesen eines Psalms
– oder in einem echten Gespräch mit einem Menschen, der uns guttut.

Ruhe ist nicht Flucht – sie ist ein Zu-Sich-Kommen. Und ein Zurück-zum-Gott-Kommen. Allen eine gesegnete Sommerzeit – mit Raum für Stille, Dankbarkeit und neue Kraft.

SÜDTIROLS
KATHOLISCHE
JUGEND
SKY AND
SAND
SAMSTAG,
16. AUGUST, 2025
START: 18.00 UHR
WO: HAUS DER
DORFGEMEINSCHAFT
KARNEID
FOOD, DRINKS AND A
SPECIAL SHOW